

## DATENBLATT

### Lehm-Feinputz, erdfeucht

Der asanto Fein- oder Oberputz ist ein feinkörniger Endputz als Untergrund für einen diffusionsoffenen Anstrich. Wahlweise gerieben oder mit feinen Schwambrettern gefilzt und geglättet entstehen schöne, nicht sandende Oberflächen in typischer Lehmoptik.

<b>Anwendungsgebiet</b>	asanto Lehm-Feinputz ist der Oberputz im Innenbereich. Als Hand- oder Maschinenputz auf homogen, saugenden Unterputzen, bevorzugt asanto Lehmputz Universal.
<b>Zusammensetzung</b>	gemischtkörnige Sande und Tone, erdfeucht, Siebung 1 mm
<b>Herstellungsort</b>	Hitzacker/Elbe
<b>Baustoffwerte</b>	Rohdichte ca. 1.600 kg/m <sup>3</sup> (0,73 W/mK, $\mu$ 5/10), Druckfestigkeit 1,5 N/mm <sup>2</sup> , Schwindmaß < 1 %, Haftfestigkeit 0,05 N/mm <sup>2</sup> , Abrieb < 0,5 g
<b>Lieferformen, Ergiebigkeit</b>	Erdfeucht, Eimerware 25 kg (ergibt ca. 15 l Mörtel), oder in 1 to BigBags (ergibt ca. 600 l Mörtel)
<b>Lagerung</b>	Unbegrenzt lagerfähig
<b>Mörtelbereitung</b>	Unter Wasserzugabe von ca. 10–15% mit Freifall- oder Zwangsmischer, in kleinen Mengen auch mit dem Motorquirl oder von Hand. Bei Bedarf Häcksel zugeben. Einsatz von Putzmaschinen (Mörtelpumpen) ist möglich, keine Trockenputzmaschinen verwenden.
<b>Putzgrund</b>	Lehmputze haften mechanisch. Der Untergrund muss tragfähig, sauber und ausreichend rau sein. Er sollte trocken und frei von Salzbelastung sein. Ein Vornässen ist nur zum Binden von Oberflächenstaub nötig. Filmbildende Altanstriche u. ä. sind zu entfernen.
<b>Putzauftrag</b>	Der Feinputz wird mit der Glättkelle aufgezogen, alternativ mit der Putzmaschine angespritzt. Die Auftragsstärke liegt zwischen 2 und 8 mm. Die Mörtelkonsistenz wird auf die Auftragsstärke abgestimmt. Bei nachfolgendem Auftrag von asanto LehmFarbputz ist eine abgeriebene, ebene Oberfläche herzustellen.
<b>Verarbeitungsdauer</b>	Das Material ist abgedeckt über mehrere Tage verarbeitungsfähig. Ebenso lange kann es in Putzmaschinen und Schläuchen bleiben.
<b>Trocknung</b>	Lehmputz trocknet bei guten Bedingungen ca. 1 mm pro Tag. Nach dem Auftrag wird für ausreichende Lüftung (d. h. 24 Stunden pro Tag alle Fenster und Türen geöffnet) gesorgt. Nicht bei Frost verarbeiten.
<b>Weiterverputz</b>	Die Weiterbehandlung erfolgt nach vollständiger Trocknung. Alle weiteren Beschichtungen sollten diffusionsoffen sein.
<b>Arbeitsproben</b>	Untergrundeignung und Auftragsstärke sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationen werden nur bei werkseitigen Mischfehlern anerkannt. siehe AGB